

Grundverständnis

- Leitbild des engagierten und befähigten Lehrers (siehe Seminarprogramm)
- Heterogenität
- kompetenzorientiertes Unterrichten/Ausbilden
- Individualität im sozialen Gefüge
- Lernen als einen aktiven, selbstgesteuerten Prozess
- kompetente Sprachhandlungssituationen

Rechtliche Grundlagen:

- aktuelle curriculare Vorgaben
- Schulprogramm, Lesekonzept
- Hessischer Referenzrahmen für Schulqualität /Qualitätsbereich VI

Rechtschreiben und Grammatik

Integratives und handlungsbezogenes Konzept
Vermittlung von Rechtschreibstrategien
Übungsformen
Effiziente Lernaufgaben
Standardisierte und informelle diagnostische Verfahren

Anfangsunterricht/Schrift-spracherwerb

- Informelle und standardisierte Verfahren der Schulanfangsdiagnostik
- Didaktische Landkarte
- Spracherfahrungsansatz – Fibellehrgang
- Schreibentwicklungstabelle
- Anlauttabelle/Lautgebärden

Didaktik des sprachlichen Handelns

Schreiben

Phasen des Schreibprozesses
Schreibimpulse/Schreibaufgaben
Methoden der Textüberarbeitung
Textbewertung

Lesen

Lesekompetenz
Lesekultur
Leseprozesse
Leseübungen
Literaturdidaktik
Methoden
Kriterien der Textauswahl

DaZ

Mehrsprachigkeit nutzen
Sprachstand erheben: Diagnostik (SFD, sismik/seldak)
binnendifferenzierte Fördermöglichkeiten
DaZ Materialien
das Konzept „Fit für den Schulstart“
Zusammenarbeit mit Eltern

Sprechen und Zuhören

Lern- und Reflexionsgespräche
Pro- und Contra- Gespräche
Literarische Gespräche
(→ Anschlusskommunikation)
Gesprächsformen:
Erzählen, Informieren, Beschreiben, Begründen
Visual Literacy



**Integrativer
Deutschunterricht**